

Grünes Licht für 25 von 53 Kandidaten

Aufnahmeverfahren 2016 | Die kommenden Akademie-U15-Kicker stehen bereits ante portas. Heute, Mittwoch, fällt die Entscheidung.

Von **Bernhard Fenz**

Sie bildet die letzte Hürde auf dem Weg in die Fußballakademie (AKA) Burgenland, die Sporthalle in Hirm. Heute, Mittwoch, stehen dort beim Aufnahmeverfahren noch die sportmotorischen und sportpsychologischen Tests auf dem Programm. Dann werden Hans Füzi und sein Betreuerstab festlegen, aus welchen Talenten sich die AKA U15 ab dem nächsten Schuljahr zusammensetzt. Von den spielerischen Fähigkeiten konnten sich der Sportliche Leiter und

sein Team bereits eine Woche davor in der Ritzinger Kunstrasenhalle überzeugen.

Füzis Eindruck: „Ich war großteils positiv beeindruckt von den Leistungen. So haben etwa einige Spieler, die wir bereits kannten, noch besser aufgezeigt.“

Überhaupt seien laut Füzi lediglich vier, fünf Spieler bei den Fußballtests abgefallen. „Unterm Strich haben wir hier die Qual der Wahl – das ist ein gutes Zeichen.“ 47 Burschen stellten sich dem Aufnahmetest im Mittelburgenland, sechs waren aus schuli-

schen Gründen verhindert (diese wurden aber bereits getestet). Von den 53 Kandidaten (48 Feldspieler, fünf Goalies) werden letztlich 25 Talente in die Fußballakademie Burgenland aufgenommen. Inoffiziell gibt es bereits Weichenstellungen. Füzi: „Neun Spieler (Anm.: aus dem LAZ – also dem Landesverbandsausbildungszentrum) sind davon bereits fix – die kennen wir und sie wurden auch schon darüber informiert. Die restlichen 16 Plätze werden nach dem zweiten Aufnahmetest in Hirm besetzt.“

KURZ UND BÜNDIG

Große Unterschiede. Gleich alt heißt noch lange nicht gleich groß. Dieser logische Umstand zeigte sich einmal mehr beim AKA-Aufnahmeverfahren, wo 13-jährige Burschen verschiedenster Entwicklungsstufen vorspielten. Um bei der Aufnahme allen möglichst gleiche Chancen zu gewährleisten und körperliche Defizite bei der Beurteilung auszugleichen, erhalten Talente mit einem geringeren „biologischen Alter“ übrigens Bonuspunkte.



Tester in Ritzing: U15-Coach Franz Ponweiser (r.) und sein Co-Trainer Christoph Morgenbesser.



Besprechung vor dem nächsten Prüfgang: Hans Füzi, Sportlicher Leiter der AKA, gab in der Kunstrasenhalle Ritzing den Testkandidaten vor der nächsten Aufgabe bekannt, was Sache ist. *Fotos: Bernhard Fenz*



Große Unterschiede: Hans Füzi (M.) mit Luca Treiber aus Draßmarkt (l.) und Raphael Politschnig aus Felixdorf/NÖ. Letzterer ist nur zwei Monate älter als Treiber, aber fühlt doppelt so groß ... *Foto: Bernhard Fenz*



Vielseitigkeit: Technik und Schnelligkeit waren seitens der Youngsters bei diesem Parcours gefordert – Hannes Reisner, Ronny Spuller und Max Schmidt (v.l.) koordinierten und nahmen die Daten auf.



Tester in Ritzing: U18-Coach Ivo Smudla, U16-Co Michael Strobl, U16-Coach Peter Grandits (v.l.).

TESTSPIELSTATISTIK

AKA U15

AKA U15 - SV Mattersburg U16
2:1 (1:1) - Tore: Kratky, Hergovits.

AKA U16

AKA U16 - NWM SV Kapfenberg
U17 0:1 (0:1).

AKA U18

AKA U18 - ASK Marz 6:2 (3:0) - Tore: Godovitsch (2), Marhofer, Nico Pichler, Knessl, Thumberger.

DIE KOMMENDEN SPIELE

AKA U15 - Sportklub U15, Mittwoch, 19 Uhr
AKA U16 - SC Wiener Neustadt U16, Freitag, 16 Uhr
AKA U18 - SV Forchtenstein, Freitag, 19 Uhr
AKA U16 - SV Horn U16, Samstag, 11 Uhr

INTERNATIONALES TURNIER

Von Dienstag, den 2. Februar, bis Sonntag, den 7. Februar, fahren sowohl die U16 als auch die U18 der AKA nach Medullin in Kroatien. Dort nehmen beide Mannschaften an einem internationalen Turnier teil.

